



# Detailansicht des Regelungsvorhabens

## Konkretisierung der Warnbefugnis des BSI

Stand vom 04.09.2024 21:13:51 bis 25.11.2024 16:48:45

### Angegeben von:

House of Policy GmbH (R000587) am 04.09.2024

### Beschreibung:

Engere Fassung der Warnbefugnisse des BSI und Entfernung von Warnungen nach Veröffentlichung nach sechs Monaten, statt einer Archivierung.

## Zu Regelungsentwurf

---

### 1. Referentenentwurf:

Entwurf eines NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetzes (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 07.05.2024

Federführendes Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]

## Betroffene Interessenbereiche (4)

---

Cybersicherheit [alle RV hierzu]

Digitalisierung [alle RV hierzu]

EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]

Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

## Betroffene Bundesgesetze (1)

---

BSIG 2009 [alle RV hierzu]

## Aufträge zu diesem RV (1)

---

### 1. Auftrag

Die House of Policy unterstützt und berät Kaspersky bei politischen Verfahren, die das Unternehmen betreffen. Dies umfasst die Beobachtung der aktuellen politischen Lage und der Kontaktaufnahme zu Vertretern aus Politik und Verwaltung.

#### Auftraggeber/-innen (1):

1. Kaspersky Labs GmbH

#### Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

##### Betraute Personen (4):

1. **Cornelia Maier**
2. **Dr. Marc Tenbücken**  
Funktion: Geschäftsführer
3. **Yannick Puylaert**
4. **Matthias Hoffjan**